



# Schritt für Schritt

Meine  
Herausforderungen  
als Guide und Späher

**PFADFINDER UND  
PFADFINDERINNEN  
ÖSTERREICHS**



## Dieses Buch gehört...

Meine Adresse:

PfadfinderInnengruppe:



## Impressum

Herausgeber: Bundesarbeitskreis für Guides und Späher  
Redaktion: Günther Marincelj, Thomas Scheiber  
AutorInnen: Roland Höller, Johanna Pucker,  
Günther Rami, Wolfgang Sassik, Christian Wirth  
Gestaltung und Layout: paul kubalek graphic design [www.kubalek.at](http://www.kubalek.at)  
Illustration: Adrienne Hawkes <http://adriennehawkes.carbonmade.com>  
Bildnachweis: PPÖ-Archiv, shutterstock.com. Genaue Liste auf Anfrage.  
Eigentümer und Verleger: Pfadfinder und Pfadfinderinnen Österreich,  
Stöberplatz 12/3-4, 1170 Wien. [www.pfadfinderInnen.at](http://www.pfadfinderInnen.at); [bundesverband@ppoe.at](mailto:bundesverband@ppoe.at)  
Druck: Druckerei Piacek, 1100 Wien

1. Auflage, 2015

Alle Rechte vorbehalten.

Die auszugsweise Verwendung von Texten und Grafiken aus diesem Behelf ist für nichtkommerzielle Druckwerke im Rahmen der Arbeit der PPÖ erlaubt, wenn eine Quellenangabe erfolgt.



PEFC/06-39-305

PEFC Zertifikat-Nr.  
06.641.357

## Liebe Guide, lieber Späher!

Als PfadfinderInnen ist es uns wichtig, Neues auszuprobieren, unsere Talente zu entdecken und in Dingen, in denen wir noch nicht so gut sind, besser zu werden. Wir gestalten uns unseren eigenen Weg in die Zukunft!



### Herausforderungen

Dieses Buch soll dir helfen, deine eigenen Herausforderungen zu finden. Eine Herausforderung ist eine Aufgabe, die dich fordert, für die du vielleicht üben oder etwas Neues dazulernen musst. Wenn du die Herausforderung gemeistert hast, kannst du stolz auf dich sein.

Du kannst dir Herausforderungen zu ganz unterschiedlichen Themen suchen. Bei den PfadfinderInnen beschäftigen wir uns mit den acht Schwerpunkten, die du sicher schon kennengelernt hast. Wenn nicht, dann findest du eine kurze Beschreibung zu jedem Schwerpunkt auf den nächsten Seiten. Außerdem haben wir zu jedem Schwerpunkt ein paar Themen aufgeschrieben, zu denen du dir persönliche Herausforderungen überlegen kannst. Weil du einzigartig bist, geht es darum, dass du dir deine eigenen Herausforderungen überlegst. Andere Guides und Späher werden sich zum gleichen Schwerpunkt andere Herausforderungen aussuchen.



# Schritt für Schritt



Ich suche mir einen  
Schwerpunkt aus.



Was weiß ich schon?  
Was kann ich schon?

Was interessiert mich?  
Was kann ich Neues tun?



Ich bespreche die Idee mit meinem  
Leiter oder meiner Leiterin.  
Wir legen gemeinsam die  
Herausforderung fest.

Ich bereite mich auf die  
Herausforderung vor. Ich führe  
die Herausforderung durch.



Ich bespreche die Herausforderung  
mit meinem Leiter  
oder meiner Leiterin.



# Abzeichen

Es gibt zwei Möglichkeiten Abzeichen zu erhalten:

1. Du machst zu **jedem Schwerpunkt eine Herausforderung** und bekommst das Allrounder-Abzeichen.



2. Du machst zu **einem Schwerpunkt drei Herausforderungen** und bekommst dann das entsprechende Schwerpunkt-Abzeichen.



Wenn du dich nicht auskennst, dann frage einfach deinen Leiter oder deine Leiterin!

**Wir wünschen dir viel Spaß und viele neue Erkenntnisse mit deinen Herausforderungen!**



### Ist da noch mehr?

Dieser Schwerpunkt beschäftigt sich mit sehr grundlegenden Fragen und Antworten in unserem Leben. Als Menschen stellen wir uns Fragen wie „Woher weiß ich, was richtig und falsch ist?“, „Wer bin ich?“, „Warum sind wir am Leben?“ oder „Was kommt nach dem Tod?“. Solche Fragen nennen wir auch Sinnfragen.

Vielen Antworten auf diese Fragen können wir einfach nur Glauben schenken, da sie sich nicht beweisen lassen. Menschen, die an die gleichen Antworten glauben, nennen wir Glaubensgemeinschaften.

Unter diesem Schwerpunkt beschäftigen wir uns mit den Sinnfragen und den Antworten und Traditionen deiner eigenen und anderer Glaubensgemeinschaften.





## Leben aus dem Glauben



Daran glaube ich, daran nicht,  
über eine Sinnfrage sprechen  
(siehe Einleitungstext)

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---









## Verantwortungsbewusstes Leben in der Gemeinschaft

### Gemeinschaft gestalten

Du verbringst sehr viel Zeit in Gemeinschaften, z.B. mit deiner Familie, deinen FreundInnen, deiner Klasse, in deiner Stadt, in deinem Land oder mit deiner Patrouille. Eine Gemeinschaft lebt davon, dass sich ihre Mitglieder einbringen, aufeinander Rücksicht nehmen und sich an die gemeinsamen Regeln halten. Das ist oft gar nicht einfach. Vorurteile und Missverständnisse stehen uns dabei im Weg. Diese zu erkennen und abzubauen, ist für uns alle eine wichtige Aufgabe.

Je stärker du dich in eine Gemeinschaft einbringst, desto mehr kannst du sie mitgestalten und desto mehr wirst du gemeinsam mit den anderen erreichen können.









Gemeinsame Regeln kennen,  
hinterfragen, aufstellen, sich  
daran halten

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....



## Verantwortungsbewusstes Leben in der Gemeinschaft

Auf andere Rücksicht nehmen,  
Bedürfnisse anderer respektieren

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

Meine Meinung offen sagen,  
dafür eintreten, sie begründen

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---







### Andere achten und miteinander friedlich leben

Mit der Zeit wurde Baden-Powell klar, dass Frieden und Freundschaft auf der Welt nur dann möglich sind, wenn sich die Menschen der einzelnen Völker und Nationen besser kennenlernen und verstehen würden.

Für uns PfadfinderInnen bedeutet dies, unsere Mitmenschen kennen zu lernen, mit ihnen zu leben, zu leiden oder zu lachen. Das kannst du auch ganz in deiner Nähe erleben, mit anderen Patrullen, PfadfinderInnengruppen oder Menschen aus deinem Wohnort.



CBP  
Graz Hbf - Praha hl. n.  
Wagen 204 | Sitzplatz 62



## Weltweite Verbundenheit



Meine PfadfinderInnengruppe  
kennen

.....

.....

.....

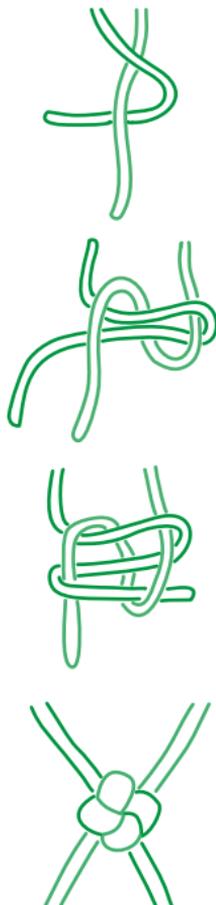
.....

.....

.....

.....

.....





## Weltweite Verbundenheit



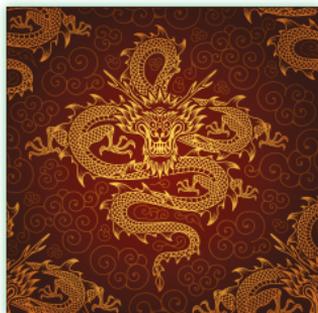
Anderes achten, Unbekanntes  
erforschen





Mein persönliches Thema zum  
Schwerpunkt

A series of horizontal dotted lines for writing, located within a light yellow rectangular area.



## Kritisches Auseinandersetzen mit sich selbst und der Umwelt

### Nachdenken – Nachfragen – Mitreden – Aufmerksam sein

Kritisches Auseinandersetzen bedeutet, dass du dir deine eigenen Gedanken machst. Gib dich nicht einfach mit fertigen Antworten und Erklärungen zufrieden, sondern forsche kritisch nach und entscheide für dich selbst, ob du etwas gut oder schlecht findest.



Dich mit dir selbst kritisch auseinandersetzen bedeutet herauszufinden, was dir wichtig ist, was du gut kannst und was du gerne besser könntest. Versuche herauszufinden, wie du dich in Situationen (z. B. in der Patrulle) verhältst und was du daran vielleicht ändern möchtest. Dich kritisch mit der Umwelt auseinandersetzen kannst du in sehr vielen Bereichen, z. B. bei den PfadfinderInnen, im Internet, in der Schule, deiner Stadt, deiner Familie oder im Umfeld deiner FreundInnen.









Eigene Meinung bilden, mehrere  
Blickwinkel betrachten

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---



Foto: Thinglas/Shutterstock.com









### Die Welt, in der du lebst

Das Leben in und mit der Natur hat für uns PfadfinderInnen eine sehr große Bedeutung. Besonders wichtig ist die Achtung vor der Welt, in der du lebst. Es geht darum, alles in der Welt, egal ob Pflanzen, Tiere oder Wasser zu schützen und zu verstehen. Als Menschen sind wir ein Teil davon und mitverantwortlich.

„Einfaches Leben“ bedeutet nicht, dass wir keine Technik verwenden sollen. Als PfadfinderIn versuchen wir aber, nicht von technischen Geräten abhängig zu sein.





## Einfaches und naturverbundenes Leben



Meine elektrischen Geräte  
überlegt verwenden



.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....





# Einfaches und naturverbundenes Leben



Meine Umwelt schützen

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Wildschweinspuren





Mein persönliches Thema zum Schwerpunkt

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....



## Bereitschaft zum Abenteuer des Lebens



### Herausforderungen annehmen und Neues entdecken

Unser ganzes Leben lang begegnen wir neuen Menschen und Herausforderungen. Wir PfadfinderInnen stellen uns diesen Herausforderungen neugierig!

Dabei geht es oft darum etwas Neues auszu- probieren oder schwierige und unangenehme Aufgaben zu bewältigen. Bereitschaft zum Abenteuer des Lebens heißt aber auch nicht gleich aufzugeben, sondern das Beste daraus zu machen.





## Bereitschaft zum Abenteuer des Lebens



Foto: withGod/Shutterstock.com



PfadfinderInnentechnik sinnvoll  
anwenden, erlernen,  
ausprobieren

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---





Etwas Neues ausprobieren,  
erlernen

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....



## Bereitschaft zum Abenteuer des Lebens



Mutig sein, mich mit eigenen  
Unsicherheiten/Ängsten  
beschäftigen

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

Mich motivieren können

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---







### Deine Fähigkeiten leben

Schöpferisches Tun bedeutet etwas zu erschaffen. Dabei wollen wir PfadfinderInnen auf möglichst vielen verschiedenen Wegen unsere Kreativität erleben. So können deine Gedanken frei werden, sich neue Ideen entwickeln und du kannst etwas ausprobieren.

Du kannst dazu alle Materialien (z.B. Holz, Papier, Ton, Instrumente,...) und Techniken (malen, schnitzen, musizieren, modellieren, ...) verwenden, die dir einfallen.





## Schöpferisches Tun

Etwas für mich gestalten/  
schaffen

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....



Foto: criben/Shutterstock.com



Foto: Emka74/Shutterstock.com



Foto: Igor Bulgarin/Shutterstock.com









# Körperbewusstsein und körperliche Leistungsfähigkeit



## Du und dein Körper

Unser Körper ist eine Sensation. Niemand hat es bisher geschafft, auch nur annähernd etwas gleich Gutes nachzubauen. Für uns PfadfinderInnen ist es daher wichtig, unseren Körper gut zu kennen, zu wissen, was uns gut tut und was nicht. Wie sich unser Körper verändert und wie wir ihn pflegen und fit halten können.

In dem Schwerpunkt geht es auch um uns als Frauen und Männer. Was typisch für uns ist, unser Verhalten, unterschiedliche Rollen, Bedürfnisse oder auch unsere Sexualität.









## Mein Geschlecht, dein Geschlecht

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....



## Körperbewusstsein und körperliche Leistungsfähigkeit

Mein Leben als Frau / Mann / beides

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---





Mein persönliches Thema  
zum Schwerpunkt

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....







Guides  
Späher